

Ausgabe Nr. 05/Juni 2010

26.06.2010
Oldi but Goldi Turnier
Sportplatz KSV Eichen

KSV Eichen verpasst auch in diesem Jahr den Aufstieg!

Alles Hoffen und Bangen hat am Ende nichts genutzt, denn der KSV verpasst auch in diesem Jahr wieder den Aufstieg und die Teilnahme an der Relegation knapp. Am Ende springt ein Platz zwischen 4 und 6 heraus und auch Spielertrainer Christoph Wirth hat es nicht geschafft den KSV wieder in die Kreisoberliga zu führen. Nach zwei Jahren verlässt er nun den KSV in Richtung Heldenbergen und muss immer noch Bangen, ob sein neuer Verein den Sprung in die Kreisliga A

Hanau schafft oder nicht. Wir wünschen ihm auf diesem Wege noch einmal alles Gute und viel Erfolg. In Eichen wird man in der kommenden Saison das Ziel Wiederaufstieg mit einem Trainer aus den eigenen Reihen versuchen.

Holger Wagner heißt in der kommenden Saison beim KSV der Mann an der Seitenlinie. In Eichen kennt man ihn und beim KSV hat er schon seit frühester Jugend gegen den Ball getreten. Nachdem er in der vergangenen Saison Spielertrainer Christoph Wirth als Co-Trainer

und Betreuer der zweiten Mannschaft zur Seite stand, übernimmt er nun ab dem 01.07.2010 alleine die Verantwortung. Dass solche Lösungen aus den eigenen Reihen sehr gut funktionieren können, zeigen unter anderem einige Beispiele aus der Bundesliga: Thomas Schaaf schwingt in Bremen als ehemaliger Spieler bereits mehr als 10 Jahre den Taktstock und Jürgen Klopp war viele Jahre beim FSV Mainz 05 erfolgreich. Mit der notwendigen Unterstützung des Vorstandes und den Verantwortlichen in seinem direkten Umfeld, kann es der Beginn einer hoffentlich langen, erfolgreichen Zeit werden.

Wenn man sich die Ergebnisse der letzten Wochen des KSV aber auch der Konkurrenten um den Relegationsplatz anschaut, hat es eigentlich keiner verdient in die Kreisoberliga aufzusteigen. Eine Niederlage folgte der anderen und am Ende steht mit der Reserve von Germania Dörnigheim die glücklichste dieser Mannschaften auf Platz drei in der Tabelle. Gegen den Dritttletzten der Kreisoberliga, der bei Redaktionsschluss noch nicht fest stand, wird diese Mannschaft jedoch auch nur durch die Unter-

stützung aus dem Gruppenliga-Kader eine wirkliche Chance haben.

Holger Wagner wird nach den derzeitigen Planungen mit nahezu unverändertem Kader in die neue Saison gehen. Die eine oder andere spielerische Verstärkung ist im Gespräch oder aber auch bereits unter Dach und Fach, jedoch lässt die finanzielle Situation des Vereins hier keine großen Sprünge zu und man muss weiterhin weitestgehend auf Spieler aus den eigenen Reihen zurück greifen. Mit Kevin Leichner hat sich in den letzten Wochen ein junges Nachwuchstalent in den Vordergrund gespielt auf dessen Entwicklung man beim KSV sehr gespannt ist. Wenn es Holger Wagner gelingt, die vorhandenen, teilweise allerdings tief verborgenen Talente mit den gestandenen Erstmannschaftsspielern zu einer homogenen Mannschaft zu formen, dann ist auch in der kommenden Saison wieder der Kampf um den Aufstieg möglich. Ich wünsche ihm auf diesem Wege alles Gute, die Unterstützung der Mannschaft und des Vorstandes und ein glückliches Händchen für alle seine Entscheidungen.

Wolfgang Dörr

*Hier halten nicht nur Fußballfreunde
den Kopf hin!*

Friseur-Salon
WOLFGANG DIEHL
Vogelsbergerstraße 8
63674 ALTENSTADT
Telefon: 06047 / 5516

Terminabsprache erwünscht...
Depot von Alcina



Apotheker Jens Zeiger
Am Pfarrgarten 6 · 61130 Nidderau
Tel. 06187/935383 · Fax 06187/935379

Wir halten Sie fit!
www.apotheke-nidderau.de

JUGENDABTEILUNG

D-Jugend

Selbstvertrauen tanken war das Motto auf dem Pfingstturnier bei unserem Nachbarverein Victoria Heldenbergen. Nach teilweise heftigen und unglücklichen Niederlagen war dies mehr als notwendig. So wurde vom ersten Spiel an auf diesem Turnier der Gegner in seine Schranken gewiesen. Ohne ein Gegentor, 8 geschossenen Toren und mit 13:1 Punkten wurde man, souverain, Turniersieger. Dies wurde auch bei der Siegerehrung, durch Andreas Koffler (Vict. Heldenbergen), besonders hervor gehoben.

Eines sei noch bemerkt: unser ewiger Ersatzmann, mit den wenigsten Spielminuten der Saison, schoss an diesem Tag, gegen Dorfelden, sein erstes Tor.

Aufgrund der dünnen Spielerdecke, sportliche Umorientierung, Entwicklung und Entscheidungen, werden in der nächsten Saison solche Spieler durch das Sieb fallen, leider. Das nur am Rande und im nächsten Heftchen mehr darüber.

Zurück zur Kreisliga, wenn ihr, diesen Artikel lesen werdet, ist die Runde der Kreisliga zuende und ich glaube an die Mannschaft, dass sie das Ziel, unter den Besten 10 des Kreises Hanau, erreicht hat.



Druckerei Sauerland GmbH

Jahnstraße 8 • 63505 Langenselbold
Tel. +49 (0) 61 84 -9 32 79 -0 • Fax +49 (0) 61 84 -9 32 79 -29
E-Mail: info@druckerei-sauerland.de
www.druckerei-sauerland.de

Ihr flexibler Partner in Sachen Druck

Tabelle der D-Jugend –Kreisliga Hanau

Stand: 26.05.2010

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FSV Bischofsheim	11	10	1	0	76:8	68	31
2.	VFR Kesselstadt	12	10	1	1	70:5	65	31
3.	KEWA Wachenbuchen	13	9	1	3	45:25	20	28
4.	1910 Langenselbold	12	9	1	2	39:26	13	28
5.	Germ. Dörnigheim	11	8	2	1	61:14	47	26
6.	Et-Sf Windecken	13	4	5	4	21:22	-1	17
7.	JSG Rodenbach	13	5	2	6	32:36	-4	17
8.	FC Langendiebach II	12	4	2	6	38:28	10	14
9.	VFB Großauheim	12	3	4	5	21:41	-20	13
10.	KSV Eichen	12	4	0	8	19:44	-25	12
11.	SG Bruchköbel II	11	3	3	5	17:46	-29	12
12.	Germ. Großkrotzenburg	10	3	2	5	16:29	-13	11
13.	JSG Hammersbach	12	2	3	7	18:32	-14	9
14.	Vict. Heldenbergen	12	1	1	10	19:69	-50	4
15.	TSV 1860 Hanau	12	0	0	12	6:73	-67	0

GLOCK



MARCEL GLOCK
 Containerdienst, Erd- und Baggerarbeiten,
 Schrotthandel, Schüttguttransporte
 Hainstraße 9 Tel. 01 71 / 8 88 83 21
 61130 Nidderau Fax 0 61 87 / 29 28 66
www.baggerking.de

Hier könnte

Ihre Werbung



stehen

Kinder brauchen Bewegung - Gesund heranwachsen

Körperliche Reize sorgen für die Ausbildung leistungsfähiger Organe. Wird also der natürliche Drang zum Toben, Klettern oder Balancieren ausgelebt, können junge Menschen gesund heranwachsen. Bewegungsmangel hat dagegen ernsthafte Folgen.

Bewegung fördert die Entwicklung

Überwiegend in den ersten zwölf Lebensjahren brauchen Kinder viel Bewegung - und zwar wenigstens zwei bis drei Stunden täglich. Denn durch die aktive Auseinandersetzung mit der Umwelt erwerben sie grundlegende Erfahrungen, die für das Leben in der Gesellschaft und die Entwicklung von Körper, Geist und Seele entscheidend sind:

- Ein Baby drückt sich z.B. durch Strampeln aus noch bevor es Worte formen kann.
- Kinder erleben Phänomene wie Anspannung oder Gleichgewicht am eigenen Leib.
- Die eigenen Kräfte zu erproben oder heikle Situationen richtig einzuschätzen und zu bewältigen, macht selbstbewusst.
- Heranwachsende drängen nach Spiel, Leistung und Wettbewerb. So lernen Sie, eigene Grenzen zu akzeptieren, Konflikte auszutragen und andere fair zu behandeln.

Natürlicher Bewegungsdrang

Die Natur hat Kinder nicht umsonst mit einer gehörigen Portion Neugierde und einem ausgeprägten Bewegungs- und Spieltrieb ausgestattet: Bewegung dient in erster Linie dem Lusterwerb. Eltern können diesen natürlichen Drang noch unterstützen, indem sie Kinder alles anfassen, fühlen, riechen, hören und sehen lassen, was sie zur Bewältigung ihres Alltags verstehen müssen. Und das geht nirgends besser und nachhaltiger als beim Raufen, Balancieren, Klettern und selbst beim Drängeln. Kinder, die das dürfen, sind Kinder im Gleichgewicht - im doppelten Wortsinn.

Bewegungsmangel schadet

Manchmal hindern die individuellen Lebensbedingungen Kinder daran, ihren natürlichen Bewegungsdrang auszuleben:

- Es mangelt an verkehrsberuhigten Zonen, Spielplätzen oder Rasenflächen.
- Statisch sitzende Beschäftigung mit virtuellen Computerwelten oder Fernsehkonsum ersetzen häufig das Spiel mit Gleichaltrigen.
- Eltern verhindern, dass Kinder ihre eigenen Erfahrungen, auch mit riskanten Situationen, machen.

Bewegungsarmut kann bei Kindern bewirken, dass sie

- über den Rand ihrer Malhefte malen und keine Linie halten können,
- weder rückwärts gehen noch balancieren können,
- Schwierigkeiten mit einer Rolle vorwärts haben,
- sich beim Fallen nicht richtig mit den Händen abstützen können,
- insgesamt stärker unfallgefährdet sind,
- Übergewicht und Haltungsfehler entwickeln,
- unter Kopf- und Rückenschmerzen leiden,
- Lern- und Verhaltensstörungen zeigen.

Nutzen Sie daher gemeinsam für und mit Ihren Kindern unsere Angebote.

Isch maach die Bayern ja net, awwer...

Also, Ihr Leut', Ihr kennt misch ja eischend-
lich... Un von daher wisst Ihr ja velleischt
aach, dass isch net unbedingt zu de Bayern-
Fraktion gehör'... Also, eher ganz im
Geescheteil: Isch maach die Bayern ja net!
Awwer... – also trotzdem...

Die humoristische Kolumne

Aach wenn's mir schwer falle dut: Hut ab dade-
vor, was die Bayern da die Saison geleist hawwe!
Okay, die Tschampions Liieg hawwe se zwar am
End jetzt net gewonne – awwer: De Endspurt in
de Meisterschaft un des 4:0 im Pokalfinale gee-
sche Bremen – des war beides schon werklisch
eindrucksvoll!

Ja, un was dann mir ja besonnens weh tut...
Also, die Holländer bei de Bayern... Ja, isch
maach die Holländer ja noch weenischer als
isch die Bayern maach! Un trotzdem – fair muss
mer sei: De van Gaal hot de „FC Hollywood“ in
Griff gekrischt mit seiner „Tod odder Gladiole“-
Fußballphilosophie! Ja, un wie der Trainer dann
bei de Meisterfeier uff em Rathaus-Balkon aach
noch mit dem Münschner
Owwerbürschermeister gedantz hat... – er hätt'
eim beinah symbathisch werrn könne! Also,
wenn de van Gaal kein Holländer un owwedrin
aach noch Trainer bei de Bayern wär', maan
isch... – dann velleischt schon!

Tja, un neue dem van Gaal muss isch (leider!)
vor noch em Holländer de Hut ziehe: Also, der
Aarjen Robben – des mäsch schon Spass, dem
beim Fußball zusegucke! Also, zumindest wenn
er bei den Bayern spillt... Weil, is doch klar: Bei
de WM jetzt in Südafrika, da geht's für die
Holländer aus, wie's schon immer ausange is –
gewinne werrn se da widder nix! Isch hoff' nur,
se hawwe für nach de Vorrund schon emal die
Heimflüsch' reserviert, dass mer se net so lang
da unne noch als Touriste erdraache misse – die
Nulpen aus Amsterdam!

Gut, damit jetzt awwer aach genuch von dem
Gelaber üwwer die Bayern un die Verlierer aus
Holland... Gehe mer emal e paar Klasse weider
runner – ja genau, zu unsere Buwe vom KSV!
Also, da muss mer ja jetzt endgüldisch saache:
Un jährlisch grüßt des Murmeltier – widder nix
mit Uffschtiesch, noch net emal die Relegation
hawwer mer gepackt! Okay, diesjoahr lag's
awwer net allei an unsere Kicker – die vier
Punkte, die mer abgezooche krischt hawwe
(weesche em fehlende Schiri und dem
Wechselfehler...), druff gereschent, hätt's ve-
leischt weenischstens für de Relegationsplatz
gerescht. So kann's am letzte Spieltach allen-
falls noch Platz vier werrn... Bleibt eischend-
lich jetzt nur, unserm Holger Wagner als
neuem Trainer im nächste Joahr noch e bissie
mehr Glück se wünsche!

Des maant jedenfalls,



Günther EDV

- Verkauf und Service von EDV Hardware
- Notebook Reparatur / Aufrüstung
- Planung und Installation von Netzwerken
- Verbrauchsmaterial von Druckern/Fax
- Service rund ums Handy/Freisprechungen

Langstrasse 29a Tel.(06184) 901042 Fax.900877
63549 Ronneburg email :cguenn@web.de

Gerüstverleih

Markus Menzel
Oberdorfweg 11
61130 Nidderau

Tel. 06187 - 922292
Fax. 06187 - 922291
Mobil 0163 - 5946180
Hooke-Menzel@t-online.de

KSV-Statistik 2009/10 **1. Senioren-Mannschaft**

Name, Vorname	Geburtsdatum	Einsätze	Tore	Gelb-Rot	Rot
Belge, Gökhan	27.09.1986	18	1	0	0
Belge, Hakan	28.12.1979	28	12	0	0
Brasnjurevic, Nikola	23.08.1990	1	0	0	0
Cukadar, Ilker	15.03.1978	5	0	0	0
Cukadar, Serdar	03.11.1983	1	0	0	0
Eden, Julian	05.07.1990	13	0	0	0
Eden, Sebastian	22.09.1988	33	2	0	0
Giruc, Rafael	29.09.1981	29	0	0	1
Jurczyk, Sebastian	12.04.1978	29	0	0	0
Klaus, Waldemar	09.07.1984	16	4	0	0
Klöppel, Mario	02.03.1984	33	36	0	0
Leichner, Kevin	12.12.1991	5	3	0	0
Rüdiger, Markus	12.11.1978	33	0	0	0
Schieferdecker, Kay	09.01.1991	3	0	0	0
Schreiner, Björn	10.10.1986	31	7	0	0
Schubert, Andreas	07.09.1982	29	5	0	0
Schumann, Henrik	04.10.1981	9	2	0	0
Tasci, Kadir	24.09.1982	25	0	0	1
Tasci, Mustafa	03.12.1979	7	0	0	0
Wenthe, Steffen	05.01.1982	24	1	0	1
Wörner Steffen	11.08.1984	33	19	0	0
Wirth, Christoph	06.08.1974	33	0	1	0
Yildiz, Jakup	13.04.1980	2	0	0	0

KSV-Statistik 2009/10 **2. Senioren-Mannschaft (Reserve)**

Name, Vorname	Geburtsdatum	Einsätze	Tore	Gelb-Rot	Rot
Belge, Gökhan	27.09.1986	10	6	1	0
Brasnjarovic, Nikola	23.08.1990	23	0	0	0
Belge, Hakan	28.12.1979	2	1	0	0
Cukadar, Serdar	03.11.1983	9	0	0	0
Cukadar, Ilker	15.03.1978	4	0	0	0
Dormann, Markus	09.06.1984	21	0	0	0
Dressler, Jens	23.09.1988	26	3	0	0
Eden, Julian	05.07.1990	17	2	0	0
Faulstich, Jan	28.12.1990	22	0	0	0
Franzisi, Salvatore	12.11.1984	6	0	0	0
Fucker, Christian	02.10.1981	21	4	0	1
Gerhardt, Alexander	19.08.1991	16	0	0	0
Gerhardt, Kai	08.05.1975	8	0	0	0
Gübler, Florian	04.10.1985	22	0	0	0
Heid, Markus	15.06.1982	24	4	0	0
Helfrich, Dennis	10.02.1989	17	5	0	0
Jankowski, Dennis	11.01.1984	24	2	0	0
Jurczyk, Sebastian	12.04.1978	5	0	0	0
Leichner, Kevin	12.12.1991	2	1	0	0
Kirchherr, Sebastian	03.09.1975	6	1	0	0
Klaus, Waldemar	09.07.1984	13	9	0	0
Kniss, Michael	01.12.1972	1	0	0	0
Kniss, Patrick	02.02.1966	10	0	0	0
Manka, Lukas	18.12.1985	2	0	0	0
Pelzer, Thorsten	17.11.1977	22	0	0	0
Raab, Ronald	03.08.1953	8	0	0	0
Soulakis, Christos	18.10.1983	3	1	0	0
Soulakis, Stavros	13.02.1990	7	0	0	0
Schieferdecker, Kay	09.01.1991	27	1	0	0
Schreiner, Björn	10.10.1986	2	1	0	0
Schubert, Andreas	07.09.1982	3	2	0	0
Schumann, Henrik	04.10.1981	12	11	0	1
Schwägerl, Markus	03.06.1972	12	6	1	0
Tasci, Mustafa	03.12.1979	18	7	0	0
Wagner, Holger	18.03.1975	23	2	0	0
Wenthe, Steffen	05.01.1982	1	0	0	0
Yildiz, Yakup	13.04.1980	3	2	0	0

Der KSV Eichen 1945 e.V. trauert um

Hans Kitz

(Mitglied des Ältestenrates)

Hans Kitz war Gründungsmitglied sowie lange Jahre
Spieler und Vorstandsmitglied.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand, Nidderau im Mai 2010

das Fleischerfachgeschäft der kurzen Wege - frischer geht es nicht!



Aufzucht
Schlachtung
Verarbeitung
Partyservice · Wochenmarkt Hanau Mi. + Sa.

alles
unter
einem Dach

Feldstr. 9 · 61137 Schöneck · Kilianstädten · ☎ (06187) 6215 · Fax 95 92 69
Andreas Kemmler Gebr. Kemmler GmbH

Back - Shop
+
steh-café



Obergasse 38 a
61130 Nidderau-Eichen
Tel.: 06187 / 26572
Fax: 06187 / 291677

*Auch sonntags frische Backwaren
geöffnet von 8.00 bis 11.00 Uhr*

Impressum:

Herausgeber: KSV Eichen, Vorstand
Redaktionsteam: Oliver Schneider,
Holger Wagner, Wolfgang Dörr
Tanja Raab, Peter Dörr
Anzeigenannahme: Holger Wagner (06187/9053373)
Wolfgang Dörr (06187/27631)

Das „Eichen-Blatt“ erscheint jährlich zehn mal.
Nachdruck in Wort und Bild, auch nur auszugsweise, nur
mit Erlaubnis des Herausgebers.
Für namentlich gekennzeichnete Artikel trägt der Ver-
fasser die Verantwortung.



OPTIK LEIBOLD

Fritz-von-Leonhardi-Straße 1
61130 Nidderau
fon: 06187.21466
www.optik-leibold.de

JUGENDTURNIER AM 19 UND 20 JUNI ABGESAGT

Das Jugendturnier der E und F-Jugend am 19 und 20 Juni wurde von den verantwortlichen mangels Zusage abgesagt. Es zeigt sich mal wieder das zwar viele Mannschaften im Vorfeld Interesse am Turnier der E und F-Jugend gezeigt hatten, aber mangels Spieler die Zusage zurückziehen mussten. Auch andere Vereine haben mit einem Rückgang der Turniermannschaften zu kämpfen. Falls das Turnier zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt werden sollte, werden wir sie rechtzeitig informieren.

Jubiläum mit „Jubiläums-Schiss“ geplant

Der Kultur- und Sportverein Eichen 1945 e.V. feiert in diesem Jahr seinen

65. Geburtstag !!!

Gleichzeitig kann die Gymnastikabteilung auf **35 Jahre** zurück blicken.

Eigentlich war geplant, im Rahmen einer Festwoche diese Geburtstage zu feiern. Da es sich aber um keine klassischen Jubiläen handelt, soll trotzdem im Rahmen einen kleinen Empfangs im Sportheim diesen Ereignissen Rechnung getragen werden.

Unsere Feste, so 1. Vorsitzender Ronald Raab, waren schon immer etwas Besonderes. Erinnert sei dabei u. a. an die „Uwe Seeler Traditionsmannschaft“, den „FC Brügge“, die „Klostertaler“, den „1. FC Kaiserslautern“ oder den „Sportkalender“ mit Holger Obermann (Hessischer Rundfunk) und Eberhard Gienger (Waltmeister, Olympia-Bronze, Deutscher Meister im Reckturnen).

Zu den ganz großen Ereignissen in der KSV Geschichte gehört sicherlich auch das Aufstiegs-Relegationsspiel zur Bezirksliga (heutige Gruppenliga) zwischen dem KSV Eichen und dem SV Kilianstädten vor 3.200 Zuschauern in Erlensee-Rückingen. Zuschauerzahlen von denen man heute leider nur noch träumen kann.

Nun soll in diesem Jahr wieder etwas Außergewöhnliches erfolgen. Etwas, was es in Eichen zuvor noch nicht gegeben hat. Vorbereitet wird z. Zt. der

KSV Jubiläums-Schiss

Der bekannte Kuhschiss oder auch Kuhfladen-Bingo standen Pate für diese Idee.

Auf den nachfolgenden Seiten können Sie sich bereits über die Spielregeln informieren. Selbstverständlich sind diese auch auf unserer Internetseite www.ksv-eichen-1945.de nachzulesen.

Weitere Informationen soll es bereits bei der Einweihung des neu gestalteten „Dorfplatzes“ am 12. und 13. Juni geben.

Selbstverständlich können Sie sich jederzeit auch bei den Vorstandsmitgliedern informieren.



A. LOTZ Hoch- & Tiefbau GmbH

Das Bauunternehmen in Ihrer Nähe!

schnell – zuverlässig – seriös

Telefon: 06187/9226-0 · www.lotz-bauen.de

Spielregeln „Jubiläums-Schiss“

1. Das Spielfeld umfasst 400 Felder
2. Die Spielfelder sind mit Nummern (A1 - T20) versehen.
3. Die Spielkarten sind mit Nummern versehen.
4. Eine Spielkarte kostet 3,- Euro
5. Das Startfeld wird ausgelost.
6. Der Sieger erhält 700,- Euro
7. Die Einsatzkarten werden ab dem 10. Juni 2010 verkauft und sind mit einem Stempel des Ausrichtervereins gekennzeichnet.
8. Jedes Feld kann nur einmal verkauft werden, ein Teilnehmer kann jedoch mehrere Karten erwerben.
9. Es besteht kein Anspruch auf bestimmte Felder, der Verkauf erfolgt nach dem Zufallsprinzip.
10. Bei Spielbeginn wird die Kuh auf das Spielfeld geführt (alternativ Auslosung), danach hat sie auf dem Spielfeld freien Lauf.
11. Derjenige Spielteilnehmer auf dessen Spielfeld die Kuh ihren ersten "Schiss" verrichtet, ist der Sieger.
12. Sollte sich der Kuhschiss auf mehrere Spielfelder verteilen, gewinnt der Spielteilnehmer, auf dessen Feld die meiste Scheisse gefallen ist. Im Zweifelsfall muss die Jury durch messen od. wiegen den Gewinner festlegen.
13. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar und endgültig.
14. Der Gewinn wird unmittelbar nach Feststellung des Gewinners ausgezahlt. Ist der Inhaber der Gewinnkarte nicht anwesend, verfällt der Gewinn nach Ablauf von zwei Stunden. Eine Vertretung ist möglich.
15. Sollte die Veranstaltung aus irgendwelchen Gründen nicht stattfinden können, wird der Einsatz zurückerstattet.

Qualität aus Meisterhand

Kai Gerhardt-Bau

Hoch- u. Tiefbau
Maurer - und Betonarbeiten
Pflasterarbeiten
An und Umbauarbeiten u.v.m.

Weingartenstrasse 7 - 61130 Nidderau
Telefax: 0 61 87 - 2 88 33
Mobil: 0177-5 99 19 32
TEL: 06187 - 28833







**Gerda
Eberhardt**
GmbH

Getränkevertrieb
Zeltverleih

Gerda Eberhardt GmbH
Helmershäuser Straße 5
63674 Altenstadt
Telefon 0 60 47/15 71
Telefax 0 60 47/6 72 24



Licher.® Aus dem Herzen der Natur.

16. Sollten nicht alle Felder verkauft werden, gelten folgende Gewinnsummen:

- | | |
|--------------------------------------------|--------------|
| a) Bei Belegung von weniger als 100 Felder | = 100,- Euro |
| b) 101 - 150 Felder | = 200,- Euro |
| c) 151 - 200 Felder | = 300,- Euro |
| d) 201 - 250 Felder | = 400,- Euro |
| e) 251 - 300 Felder | = 500,- Euro |
| f) 301 - 350 Felder | = 600,- Euro |
| g) ab 351 Felder | = 700,- Euro |

Die endgültige Gewinnsumme wird vor Spielbeginn bekanntgegeben.

17. Fällt der Schiss auf ein nicht verkauftes Feld, wird die Jury das nächstgelegene verkaufte Feld ermitteln und den Inhaber der entsprechenden Spielkarte zum Sieger ernennen.(s.Ziff. 13)

18. Sollte die Kuh innerhalb von 60 Minuten keines der Felder beschmutzen, wird der Gewinn auf die Felder verteilt, auf denen die Kuh mit ihren 4 Beinen steht.

19. Die Lage der Buchstaben- und Zahlenreihen wird ausgelost.



HABERMANN

DIE ÖLHEIZUNG
WÄRME FÜRS LEBEN

Brennstoffhandlung - Heizöl

**Oberdorfweg 17 - Eichen
61130 Nidderau
Telefon 06187 / 22538**

schnell - preiswert - zuverlässig !!!

Gemeinsam



mehr

erreichen

Die Kultur-, Sport- und Sozialförderung der



VR Bank
Main-Kinzig eG

die Main-Kinzig-Bank

HERZLICHEN GLÜCHWUNSCH

Der KSV Eichen gratuliert im Monat Juni folgenden Mitgliedern herzlich zum Geburtstag:

01.06.1953	Marita Laubach- Kleinschmidt	15.06.1982	Markus Heid
01.06.1998	Laura Stein	17.06.1969	Jörg Pfaff
03.06.1972	Markus Schwägerl	18.06.1975	Simone Kahlert
03.06.1949	Raimund Hocke	18.06.1994	Eyleen-Marie Mack
03.06.1959	Brigitte Kretschmar	19.06.1961	Manfred Wörner
07.06.1945	Simon Sturm	20.06.1945	Doris Merz
08.06.1950	Heinz Traband	20.06.2002	Tom Oliver Gerhardt
08.06.1996	Michelle Marquardt	21.06.1937	Karlfried Roth
09.06.1964	Dietmar Deckmann	21.06.1944	Helga Carl
09.06.2000	Jan Stelz	21.06.1937	Hermann Kreienbruch
09.06.1984	Markus Dormann	21.06.2000	Tim Langer
09.06.1965	David Cali	22.06.1994	Angelique Massa
10.06.1959	Volker Faulstich	22.06.1956	Detlef Kniss
10.06.1931	Herta Heilmann	22.06.1984	Christian Immekus
11.06.1996	Simon Dörr	23.06.1962	Michaela Habermann
12.06.1949	Harald Soukop	23.06.2004	Henrik Wiltheiß
12.06.1951	Dr. Arwed Roeloffs-Nuthmann	24.06.1995	Tobias Bergmann
12.06.1960	Maria Gerhardt	24.06.1995	Pascal Bergmann
13.06.1961	Silke Meis	25.06.1997	Maximilian Kleinschmidt
13.06.1966	Claudia Würll	26.06.1953	Gerald Lux
14.06.1975	Andreas Kropp	26.06.1964	Birgit Koparal
14.06.1960	Inga Kramer	27.06.1995	Madeleine Vincon
14.06.1952	Hildegard Seebach	28.06.1974	Gaby Leichner
15.06.1971	Sabine Knochenhauer	28.06.1986	Rebecca Verstappen
15.06.1960	Loretta Janofske	29.06.1947	Hans Mankel
		29.06.2004	Lukas Kremer

DIPL.-WIRTSCHAFTSINFORMATIKER

PETER GÖHLER STEUERBERATER

Einkommensteuererklärungen u. -beratung
Existenzgründungsberatung
Finanz- und Lohnbuchführung
Gewinnermittlungen / Jahresabschlüsse
Investitions- und Finanzierungsberatung
Vermögens- u. Unternehmensnachfolge

Hüttenweg 3a
61130 Nidderau
Telefon (06187) 920 60
Fax (06187) 920 620
www.steuer-team.net
email: info.goehler@agendanet.de